

FeldKIRCHner Bote

Dezember 2017 / Jänner 2018

**Gesegnete Weihnachten
und ein gutes Jahr 2018
wünschen Euch
Br. Wolfgang
und das Pfarrblatt-Team!**





Wort des Pfarrers

Liebe Geschwister aus dem Pfarrverband!

Was hat Euch das Christkind gebracht?

Nun, liebe Schwestern und Brüder, stelle ich diese Frage nicht etwas zu früh? Verwechsel etwa auch ich die Weihnachts- mit der Adventszeit? Und passt diese Frage vielleicht eh nur für die Kinder, die noch an das Christkind als Geschenkbringer glauben?

Nein, diese Frage stelle ich bewusst! Bewusst an mich, an Euch, bewusst jetzt!

Was hat es mir, der ich schon so oft Weihnachten gefeiert habe, bis jetzt für mein Leben gebracht?

Der Advent beginnt und wir bereiten uns vor auf das so große Geschenk Gottes: Die Mensch gewordene Liebe Gottes will unter uns sein!

Wieder dürfen wir in dieser besonderen Zeit lernen, was zum Wichtigen gehört. Für diesen Advent biete ich Thoma von Aquin als Lehrer dafür an: Jenen, die (damals schon – im 13. Jahrhundert!) über Zeitknappheit klagten, empfahl er, alle Sorgen und Ängste loszulassen und sich einmal ganz intensiv auf das zu besinnen, was man gerne noch tun möchte, wenn man wüsste, dass in einer Stunde unser Leben zu Ende sei. Erstaunlich, so der Aquinate, wie wenig uns dann noch wichtig erscheint, und wie viel Zeit wir plötzlich haben für Dinge, die uns im Alltag aus Zeitknappheit immer unmöglich schienen!

Wenn wir also adventlich leben möchten, dann gehen wir beim Hl. Thomas in die Schule und freuen wir uns auf die viele Zeit, die vielen Möglichkeiten, die uns zum Vorbereiten geschenkt wird! Damit die Weihnachtsfreude wirklich Freude wird über Sein Geschenk: Die Liebe Gottes kommt als Mensch. Gott, die Liebe wird Fleisch und Blut. Er kommt, um bei uns zu sein, uns nachzugehen, aufzusuchen, entgegenzukommen.

Und für uns heißt das:

Jesus wird als Baby in diese Welt hineingeboren. Das ist der absolute, unwiderlegbare Liebesbeweis Gottes. Es zeigt seine Hingabe, für dieses gefallene Geschöpf Mensch den Weg zurück zum Vaterhaus, zum Haus Gottes, bahnen zu wollen. Es zeigt seine Entschlossenheit, um den Menschen zu kämpfen, um ihn aus der Verlorenheit und dem ewigem Tod heraus zu retten.

Das ist es, was wir an Weihnachten feiern! Und jedes Jahr erneuern dürfen, vertiefen, verdichten. Wir feiern das Leben. Und nicht weniger!

Mit diesem Wort, mit dieser Hoffnung auf Erneuerung in unserem Leben gehen wir in unserem Pfarrverband durch den Dezember. Was geschieht, was wird neu?

Das eigentlich Neue des Neuen Testaments sind nicht neue Ideen, sondern die Gestalt Christi selber, der den Gedanken Fleisch und Blut, einen unerhörten Realismus gibt. Schon im Alten Testament besteht das biblisch Neue nicht einfach in Gedanken, sondern in dem unerwarteten und in gewisser Hinsicht unerhörten Handeln Gottes. Dieses Handeln Gottes nimmt seine dramatische Form nun darin an, dass Gott in Jesus Christus selbst dem „verlorenen Schaf“, der leidenden und verlorenen Menschheit, nachgeht. Wenn Jesus in seinen Gleichnissen von dem Hirten spricht, der dem verlorenen Schaf nachgeht, von der Frau, die die Drachme sucht, von dem Vater, der auf den verlorenen Sohn zugeht und ihn umarmt, dann sind dies alles nicht nur Worte, sondern Auslegungen seines eigenen Seins und Tuns.

So stellt uns Benedikt XVI. Jesus in seiner ersten Enzyklika vor: Gott, die Liebe wird Fleisch und Blut. Er kommt, um bei uns zu sein, uns nachzugehen, aufzusuchen, entgegenzukommen.

Und wenn uns dann die unausweichliche Frage „was hat dir denn das Christkind gebracht“ überfällt, können wir vielleicht endlich antworten: Gott verschenkt seine Liebe an mich und uns!

Vielleicht überlegen wir während dieser Adventtage kritisch: Was bringt mir denn eigentlich dieses Christus-Kind in der Krippe und das ganze Weihnachtsfest für mein Leben? Kann ich Sein Geschenk annehmen und in mein Leben einbringen?

Und wenn wir dann miteinander die Geburt des Herrn gefeiert haben, freue ich mich auf die verschiedensten Antworten ...

Euer Br. Wolfgang

Reise mit dem Pfarrverband Feldkirchen nach

Bulgarien

MOSER REISEN

Termin: 20. - 27. April 2018

Geistliche Begleitung: Stadtpfarrer Bruder Mag. Wolfgang Gracher



Sofia - Saeva Dupka Höhle - Veliko Tarnovo - Arbanassi - Madara - Varna - Nessebar - Burgas - Sozopol - Kazanlak - Skobeleva - Starossel - Plovdiv - Rhodopen Schmalspurbahn - Dobarsko - Bankso - Rila Kloster

Pauschalpreis: ab

€ 1.030,-

EZ-Aufpreis:

€ 130,-

Buchbar bis: 19. Jänner 2018

Anmeldung und Information:

Pfarramt Feldkirchen
z.H. Stadtpfarrer Bruder Mag. Wolfgang Gracher
Kirchgasse 36, 9560 Feldkirchen
Tel.: 04276 / 21660
feldkirchen@kath-pfarre-kaernten.at

Ihr Ansprechpartner bei Moser Reisen:

Frau Magdalena Knoll
Graben 18, 4010 Linz
Tel. 0732 / 2240-14, knoll@moser.at
www.moser.at

...hier spricht die
Feldkirchenmaus



Dås alte Jähr geht hiaz zan End,
dås junge schon entgegn rennt,
drum soll man a bißl hinterdenkn,
wia Gott dås Leben so tuat lenkn.
Für älls dänkn, wås guat is gwesn,
und dås schlechte dabei vergessn.
Gott sei weiter in unserm Lebn!
Er möge Kräft uns ällen gebn,
dåss wir im Glauben zu ällen Zeitn,
mit IHM gehen und Ihn begleitn.

Maria Lueder-Scheiber



Elgar Siegfried Haslauer, ist am Donnerstag, dem 5. Oktober, im 61. Lebensjahr verstorben.

Er wurde am 29. September 1996 vom damaligen Kärntner Bischof Dr. Egon Kapellari im Klagenfurter Dom zum Ständigen Diakon geweiht. Seither war er in dieser Funktion im Pfarrverband Feldkirchen neben seinem Beruf als Bankangestellter tätig. Elgar wurde sehr geschätzt für seine Liebeshwürdigkeit und für seine musikalische Verkündigung!

© Foto: Peter Artl



Getauft wurden:

Feldkirchen: David Elias Rauter, Simon Nusser, Paul Luka Martin, Rosa Prugger, Mia Huber, Victoria Charlotte Wernig, Raphael Egger, Veronika Schaidler

St. Ulrich: Lena Wagner, Nathalie Blasge, David Fischer

Tiffen: Kristina Marie Steiner, Jonas Lerchbaumer



Getraut wurden:

Radweg: Elisabeth Gerda Hanke & Renè Mazidon Moser

St. Ulrich: Angelika Grain & Gerald Glanznig

Tiffen: Daniela Schilcher & Johannes Bacher



Gestorben sind:

Feldkirchen: Elisabeth Stocker 89 J., Dmytro Pryjmak 92 J., Elisabeth Perl 88 J., Aloisia Pleschberger 91 J., Charlotte Ebner 90 J., Isabella Josefine Knes 80 J., Hedwig Kölz 79 J., Maria Holzmann 92 J., Gertrud Gaggl 89 J., Charlotte Ebner 90 J., Andreas Augustin 87 J., Host Katina 68 J., Maria Ferner 89 J., Leonhard Ferner 85 J., Inge Macek 77 J., Elisabeth Stingl 86 J., Siegfried Haslauer 60 J., Dominic André Fillafer 15 J., Johanna Bradatsch 75 J.

Radweg: Hermann Waldy 69 J., Jakob Lorenz Maier 84 J., Gerlinde Maria Köchl 73 J., Rudolf Reinhold Zettl 67 J.

Pfarre bunt – Aus dem



Am 8. Oktober feierte die Pfarrgemeinde Feldkirchen das jährliche Erntedankfest. Stadtpfarrer Bruder Wolfgang zelebrierte den Gottesdienst gemeinsam mit den beiden Diakonen Werner Simonitti und Michael Wedenig. Musikalisch umrahmt wurde das Erntedankfest vom FeldKirchenchor unter der Leitung von Burkhardt Pirker und vom Kindergarten Feldkirchen. Hier möchten wir ein herzliches Dankeschön an die Kinder aus der Blumen- und Sonnengruppe mit den Elementarpädagoginnen Margit Stippertz und Sabine Knes und den Kleinkinderzieherinnen Manuela Meßner und Tanja Hillitzer richten! Im Anschluss an den Gottesdienst gab es wieder eine Agape am Kirchplatz, die von der Dorfgemeinschaft Rabensdorf und dem Feldkirchner Helferinnenkreis bereitgestellt wurde. Vergelt's Gott!

© Foto: Peter Artl



Sehr viele Besucher
mang beim Martinsfest.
Gemeinsam mit Diakon
Kindergarten-Kinder
ler, Ltg. Rel. Lehrer
Stamper, mit beson
dern das Martinsfest
bastelten Laternen
wärmende Getränk
ern!



Ptujska Gora, unsere W
tober:

Finster ist es noch am
Bus leuchtet uns der M
ken - wir aber verschw
Mochoritsch - Lavamün
- Dörfer, Gärten in herb
frohe Gespräche - be
„schwarze Hügel“ auf
lika - drinnen - Sonnen
lige Messe mit unseren
Ihren Mantel aus - auch
launig - Schauen vom h
bete - schönes Miteina
Tafeln - Suppentöpfe, W
weiter geht's - Wein un
mal die Untersteiermar
nebeneinander - das S
gen Pfarrer - Kaffee, W
tern eine Cremeschnit
wieder gut daheim.
Danke - allen die mitg
Tag.



Am 01. Oktober versammelte sich die Pfarrgemeinde Radweg um Gott zu danken für all das, was er uns an Nahrung und Lebensnotwendigem durch das Jahr hindurch geschenkt hat. Diakon Bernd Huber verstand es vortrefflich alle Kinder in das liturgische Geschehen mit einzubinden. Danke den Kindergarten- und Volksschulkindern für euer Mittun. Besonderer Dank an die Familie Lutschaunig für die Erntekrone. Im Anschluss lud der PGR zu einer Agape ein. Herzlichen Dank Herrn Fugger und seinem Team.



Mit Begleitung von Diakon Werner Simonitti und einer sehr schönen Erntekrone fand das Erntedankfest am 01. Oktober in St. Ulrich statt. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von den Volksschulkindern St. Ulrich.

Im Anschluss wurden die Besucher vom Pfarrgemeinderat zur Agape mit köstlichen Sturm vom Kirchbichl eingeladen.

Leben der Pfarrfamilien



er erlebten eine bezaubernd schöne Stimmfest am 10. November in Radweg. kon Bernd Huber gestalteten die Radweger, Ltg. Melanie Ramsbacher und Volksschülerinnen Barbara Rosenzopf und Annelies. Zum Abschluss zogen alle mit selbst gedurchs Dorf. Der Elternverein sorgte für e. Danke allen Mitwirkenden und Betreu-



Von der Pfarrkirche bis zum Kindergarten mit selbst gebastelten Laternen ging der Umzug vom Martinsfest am 10. November in St. Ulrich. Begleitet wurden die Kinder von Pastoralassistent Martin Fischer und den Pädagoginnen der Schule und des Kindergartens.



In Radweg zelebrierte am Weltmissions-Sonntag Br. Wolfgang Gracher die Hl. Messe. Radweger Volksschulkinder, unter der Leitung von Religionslehrerin Annelies Stampfer mit Unterstützung von Gerda Schlitzer, erfreuten uns mit ihren erfrischenden Liedbeiträgen. Danke für euren Einsatz! Auf Grund des Regens fanden der „Eine-Welt-Laden-Basar“ und die „MISSIO Jugendaktion“ in der Pfarrstube statt. Die Radweger haben von den aufgelegten Waren einiges eingekauft. Danke dem Helferteam - Familie Strießnig August, Sabine, Katharina und Simon und Pobaschnig Katja.



Vallfahrt zur Schutzmantelmadonna am 26.Ok-

Parkplatz beim Amthof - dann beim Gebet im Morgens entgegen beim Blick zu den Karawanenwinden im Nebel - Frühstück in Griffen beim Drautal- die Sonne kommt durch - Herbstlichen Farben - Blicke zur Drau hinunter - zusammen sein - in der Ebene taucht der so hat er früher geheißten - hinauf zur Basisstrahlen durch die bunt frohen Fenster - Heim Bruder Wolfgang - vorne breitet die Maria über uns - Pater Roman begrüßt und erzählt Hügel hinunter in die Weite - Gedanken - Gedenker - Mittags - drei lange schön gedeckte Wein, Gegrilltes - es schmeckt offensichtlich - Obstgärten - wieder Dörfer - das war ein Park - Pause in Slovenj Gradec - zwei Kirchen klingen klingt - hamma ja einen stimmgewaltigen, was Trinken miteinander - manche ergatterte - und nach sieben am Abend sind alle

efahren sind - für einen guten und schönen



In der Woche vom 05. bis 11. November fanden in Radweg wieder zahlreiche Veranstaltungen im Rahmen der Woche der Begegnung statt.

Zu Beginn: ein Familiengottesdienst mit Diakon Bernd Huber. Gut besucht war der Gemeinschaftsabend am Dienstag, 07. November zum Thema Klimawandel „Auf dem Weg zu einer Zukunft für alle“. Vom Film „Tomorrow“ sahen wir einen interessanten Ausschnitt zum Thema Landwirtschaft und Energie. Von Monika Tuscher, Diözesanreferentin der Katholischen Frauenbewegung und Julia Petschnig, vom



Verein Together, aber auch von den Pfarrmitgliedern kamen wertvolle Vorschläge wie jeder Einzelne – und wie auch wir in den Pfarren - einen Beitrag für eine Zukunft für alle leisten könnten. Beim Seniorenachmittag am Freitag begrüßte Br. Wolfgang die junggebliebenen Pfarrmitglieder. Mit einem Blumenarrangement begrüßte er die älteste Teilnehmerin Frau Bibiane Tilke. (102 Jahre) Heidi Frankl und Robert Mlinaritsch begeisterten mit ihren Gedichtvorträgen. Zum Abschluss: Die Vorabendmesse mit Br. Wolfgang und Diakon Huber wurde vom MGV Ingolsthal, Ltg. Manuela Biedermann, sehr schön umrahmt. Im Anschluss gab es in der Pfarrstube eine Agape. Danke allen Mitwirkenden und Helfern, die diese „Woche der Begegnung“ in unserer Pfarre ermöglicht haben.

GEDANKEN ZUR ZEIT

von Diakon Wolfgang Putzinger

Das Weihnachts-Ei

Zu den ersten Erinnerungen an meine Kindheit gehört eine Begebenheit, die sich am Heiligen Abend des Jahres 1947 zugetragen hat. Also vor genau siebzig Jahren. Ich wohnte mit meiner Mutter in einer bescheidenen Wohnung und neben uns war in einem kleinen Zimmer eine Rumänin untergebracht, die die Kriegswirren in unseren Ort gespült hatte. Eine Heimatvertriebene, wie man damals sagte.

Die Frau hielt sich in einem kleinen Käfig im Zimmer eine Henne, deren Eier ihren kargen Speisezettel wohl ein wenig bereichern halfen.

An diesem 24. Dezember, es mochte um die Mittagszeit gewesen sein, standen meine Mutter und ich dann vor der Tür unserer Nachbarin. Die Mutter hatte ein kleines Päckchen für sie hergerichtet, irgendetwas Selbstgefertigtes und ein paar Kekse. „Frohe Weihnachten“, wünschten wir beide.

Die Frau wusste nicht, was sie darauf sagen sollte und hätte es, auch wenn sie gewollt hätte, nicht tun können, denn sie konnte nicht deutsch. Sie war einfach nur zu Tränen gerührt, weil ein Mensch, einsam und fern der Heimat, für jede Zuwendung dankbar ist.

Ein, zwei Stunden später hielt ich mich zufällig alleine im Stiegenhaus auf und bemerkte, wie sich die Tür zum Zimmer unserer Nachbarin einen Spalt breit auftat. Die Rumänin steckte den Kopf heraus und deutete mir, ich solle zu ihr kommen. Ich durfte in ihr Zimmer, wo auch die einsame Henne herum lief. Und dann drückte sie mir vorsichtig ein Ei in meine beiden Hände. Sie lächelte dabei und ein Glanz der Freude stand in ihren Augen, der mir heute noch unvergesslich ist. Sie schob mich sanft aus dem Zimmer hinaus und machte die Tür hinter mir zu.

Da stand ich nun mit dem Ei in meinen Händen. Ein Ei war damals etwas Besonderes. Und ich, ich hielt nun dieses Besondere krampfhaft in meiner Erregung fest. Jedenfalls kam ich damit nicht bis zu unserer Wohnungstür – es fiel mir hinunter.

Kracks! machte es – und nach dem ersten Schreck begann ich herzerreißend zu weinen. Das kostbare Ei war durch meine Schuld zerbrochen!

Meine Mutter stürzte herbei, das Ärgste befürchtend. Sie sah das Malheur und wusste gleich, was zu tun war. Sie drückte mich fest an sich, um mich in meinem Elend zu trösten und während ich mich langsam beruhigte, kam sie mit einem Suppenlöffel und einem Teller daher. Ich sah durch meine dicken Tränen hindurch, wie sie sorgfältig das Ei oder das, was davon noch übrig war, mit Hilfe des Löffels auf den Teller hievte.

Drinnen in der Küche wurden dann die Eierschalenstückchen vorsichtig entfernt, wobei sich mein Gemüt so nach und nach beruhigte. Das, was noch verwertbar war, sprudelte meine Mutter in die Haferflockensuppe.

Alles hatte sich zum Guten gewendet! Und nie mehr später in meinem Leben hat mir eine Suppe besser geschmeckt.



Christmetten im Pfarrverband

14.30 Uhr **Tiffen** – Kindermette
 16.00 Uhr **Feldkirchen** – Kindermette
 22.00 Uhr **Feldkirchen** – Christmette
 22.00 Uhr **Radweg** – Christmette
 22.00 Uhr **St. Ulrich** – Christmette
 22.00 Uhr **Tiffen** – Christmette



Friedenslicht

Am Sonntag, 24.12. ab 08.00 Uhr kann das Friedenslicht in den Pfarrkirchen Feldkirchen, Radweg und Sittich abgeholt werden.

Foto Quelle: kathpress



Christtag

Der FeldKirchenchor singt am Christtag beim 10 Uhr Gottesdienst die Choralmesse von Anton Bruckner. Begleitet an der Orgel von Christoph Mühltaler.

FOTO FeldKirchenchor



Weihnachtsfeier für Alleinstehende

Die Pfarre bietet für Alleinstehende eine Feier am Hl. Abend im Pfarrhof an: für all jene, die irgendwie so leben wie Br. Wolfgang :)

Wir beginnen um 18 Uhr, essen etwas und trinken, beten, hören das Weihnachtsevangelium, singen und vielleicht hat der eine oder die andere auch eine Geschichte oder ein Gedicht mit ...

Damit wir eventuell planen und vorbereiten können, meldet euch bitte bis 15.12. im Pfarrbüro an. Solltet Ihr dann auch Gedichte, Geschichten, Kekse oder sonst was Weihnachtliches mitnehmen wollen, sagt es bitte.

Anmeldung unter: 04276/2166

Wir freuen uns auf alle, die gerne mitfeiern wollen!

Gedanken zur Weihnachtszeit

Denk ma zruck vor 2000 Jährn,
 is in Bethlehem däs Kind geborn.
 Däs Jesulein is zu uns keman
 und wollt der Welt die Sünd wegnehman.

In aner kälten Winternächt
 hât sein Erscheinen Liacht gebrächt.
 Wer denkt heut noch ân jene Zeit?
 Wer is zu an Gebet bereit?

Weihnachten kimb, man fängt ân denken,
 wås könnt i schenken,
 wås könnt i schenken?
 Hiaz haßts fleißig Sâchen kafen,
 von an Geschäft in dås ändere lafen.

Schi und Rodel, Barby-Puppen,
 a Rennauto mit aner Hupen,
 Eisschuah, Boxhandsch, Tennisschläger,
 a Fernrohr für den Aufsichtsäger,
 Gesellschaftsspiel für groß und klan,
 fürn Hund a Würstl und a Ban.
 Goldketterl mit an Herzlan drân,
 fürn Großvâter an Grammophon,
 a Bild zan Sticken, a Buach zan Lesen
 für die Muatta nit vergessn.
 Puten, gefüllte Gâns und Fisch
 stellt man auf den Festtâgstisch.
 A Kistn Bier noch, Wein und Sekt,
 an Kaviar, weil der a guat schmeckt.

Der Christbam geht bis zan Plafon,
 dâ hängen hundert Kugeln drân,
 und nâch den turbulenten Stunden
 wern viele Kerzen ângezunden.

Und wenn der Christbam so schön brennt,
 wird schnell zu de Packlan zuawegrennt,
 ans nâch`m ändern werd aufgrissn.

„Wås krieg i?“ möcht a jeder wissen.

Der Fernseher laft a noch daneben,
 es soll jâ Unterhaltung geben.

Neue Sâchen, wås für a Freud,

fürs „Vâterunser“ is ka Zeit,

kaner tuat ân Christus denken,

kaner den Blick zum Kreuz zualenken.

Wås hât der Mensch aus Weihnacht
 gmâcht?

„Du stille und du heilige Nâcht!“

Maria Lueder-Scheiber

Termine

jeden Donnerstag
Männervesper
19.30 Uhr in Maria im Dorn

jeden Donnerstag
Anbetung
09.00 bis 12.00 Uhr in Maria im Dorn

jeden 1. Freitag im Monat
Herz-Jesu-Freitag
Hl. Messe mit halbstündiger Anbetung
18.30 Uhr in Maria im Dorn

Samstag, 02.12.
Adventkranzsegnung
Hl. Messe
17.00 Uhr in Maria im Dorn
am Sonntag bei allen Gottesdiensten

Samstag, 02.12.
Advent im Dorf
Ökumenischer Gottesdienst
17.00 Uhr in St. Ulrich

Dienstag, 05.12.
Nikolausaktion
Die Nikoläuse besuchen die
Kinder in den Familien

Donnerstag, 07.12.
Helferinnen-Treffen
nach der Abendmesse in St. Michael
um 18.30 Uhr im Pfarrsaal

Freitag, 08.12.
Maria Empfängnis
Advent- und Marienlieder
Gestaltung: FeldKirchenchor
10.00 Uhr in Maria im Dorn

Donnerstag, 14.12.
**Bibel- und
Glaubensgesprächsrunde**
mit PAss. Martin Fischer
19.30 Uhr im Pfarrhof

Freitag, 15.12.
Gebetskreis & Hl. Messe
19.30 Uhr im Pfarrsaal

Dienstag, 26.12.
**Hl.M. mit Wasser
und Salzweihe**
anschl. Pferdesegnung
08.45 Uhr in Poitschach
08.45 Uhr in Sittich



Advent Singen

Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr
Stadtpfarrkirche Maria i. Dorn

Auf Ihren Besuch freuen sich:
Stadtpfarrer Bruder Mag. Wolfgang Cracher
Kulturreferent VBgm. Karl Lang
Bürgermeister Martin Treffner

Feldkirchen
Kärnten
Freude am Leben!

Arche Chor
A-cappella-Chor Feldkirchen
Chor St. Ulrich/Feldkirchen
Ensemble der Musikschule Feldkirchen
FeldKirchenchor · Chor der DG Waiern
Jagdhornbläsergruppe Glanhofen/St. Nik.
MGV Feldkirchen · MGV Tschwarzen
Ensemble der Stadtkapelle Feldkirchen
Terzett Nachklang · Volksschule Glanhofen

Stern über Radweg

Samstag, 09.12., 17.00 Uhr, Vorabend-
messe - Adventbasar

Auf Ihr Kommen freuen sich: die Schü-
lerInnen, LehrerInnen, Elternverein der
VS Radweg, Schülerhort Harlekin, Kin-
dergarten, Feuerwehr und Jugendfeu-
erwehr Radweg, der Schützenverein,
Maroni-Pobaschnig und der PGR Rad-
weg.

Rorate Messen im Advent mit anschl. Frühstück

Feldkirchen: mittwochs um 6.00 Uhr und
samstags, um 7.00 Uhr in Maria im Dorn,
Radweg: donnerstags um 6.00 Uhr,
St. Ulrich: dienstags um 6.00 Uhr
Tiffen: freitags um 6.00 Uhr

RUSSISCHE WEIHNACHT

Traditionelles Weihnachtskonzert der
Zarewitsch
**DON
KOSAKEN**

- + Vater unser
- + Lobet den Namen
des Herrn
- + Dir singen wir
- + Ich bete an
die Macht der Liebe
- + Das Einsame Glöcklein
- + Die Legende von Mönch Pitirim
- + Abendglocken · Wiegenlied · Ave Maria u. a.

Mittwoch, 13. Dezember, 19.30 h
PFARRKIRCHE * FELDKIRCHEN
Kartenverkauf: Touristikbüro Feldkirchen, Amhofgasse 3, Tel.: 04276/21 76,
Bacher Touristik GmbH, Villacher Str. 2, bei allen Raiffeisenbanken und Volksbanken
wie bei allen ÖTicket-Stellen und unter www.octicket.com, Ticket Hotline Tel. 01/96096
Abendkasse und Einlass ab 18.30 Uhr

Die Helferinnen der Pfarre Feldkirchen laden
herzlich ein zum



Adventbasar

Am 1. Adventsonntag
den 03.12.2017

nach den Gottesdiensten
7.30 Uhr und 10.00 Uhr

Angeboten werden z.B.
Weihnachtskerzen, Weihnachtsbäckereien
und selbst gestrickte, warme **Socken**
solange der Vorrat reicht!

Der Reinerlös kommt einem guten Zweck
zu Gute!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzliche Einladung
zur

NÄCHTLICHEN ANBETUNG



Wir beginnen am

Do., 21.12.2017 um 19.00 Uhr
und beenden am
Fr., 22.12.2017 um 07.00 Uhr

Die Pfarre Feldkirchen freut sich von Donnerstag, 14.12. bis Sonntag, 17.12. auf
ihren Besuch beim Christkindelmarkt am Hauptplatz!

Kanzeltausch



Bei der hl. Messe am 14.01.2018 um 10.00 Uhr predigt der evangelische Pfarrer von Waiern Mag. Martin Müller und am Sonntag, 25.02.2018 um 09.30 Uhr predigt Br. Wolfgang beim evangelischen Gottesdienst in Waiern.

Wir feiern eine Ökumenische Vesper am Donnerstag, 25.01.2018 um 18.30 Uhr in unserer Pfarrkirche und laden anschließend zur Agape in den Pfarrsaal ein.



Darstellung des Herrn und Blasiussegen

Maria im Dorn

Samstag, 27.01.2018 um 17.00 Uhr, Vorabendmesse, Kerzenverkauf und Segnung

Sonntag, 28.01.2018 um 07.30 Uhr, Kerzenverkauf und Segnung

Sonntag, 28.01.2018 um 10.00 Uhr, Kerzenverkauf und Segnung

Freitag, 02.02.2018 um 18.30 Uhr Kerzenverkauf und Lichtmessfeier

Sonntag, 04.02.2018 um 10.00 Uhr Messe und Blasiussegen

Sonntag, 28.01.2018, 08.45 Uhr **Radweg**, Kerzenverkauf und Lichtmessfeier

Sonntag, 28.01.2018, 08.45 Uhr **St. Ulrich**, LF, Kerzenverkauf und Segnung

Samstag, 03.02.2018, 17.00 Uhr **Poitschach**, Lichtmess, Kerzenverkauf und Blasiussegen

Vorstellung der Erstkommunionkinder - Segnung des Brezelbaumes

Samstag, 20.01., 17.00 Uhr, Vorabend-Familienmesse, Vorstellung der Erstkommunionkinder, anschließend zum Andenken an den Hl. Sebastian, Segnung des Brezelbaumes und Brezelverteilung.

Termine

jeden Donnerstag
Männervesper
19.30 Uhr in Maria im Dorn

jeden Donnerstag
Anbetung
09.00 bis 12.00 Uhr in Maria im Dorn

Donnerstag, 04.01.
Helferinnen-Treffen
nach der Abendmesse in St. Michael um
18.30 Uhr im Pfarrsaal

Freitag, 05.01.
Herz-Jesu-Freitag
Hl. Messe
07.30 Uhr im Antoniusheim

Donnerstag, 11.01.
**Bibel- und
Glaubensgesprächsrunde**
mit PAss. Martin Fischer
19.30 Uhr im Pfarrsaal

Donnerstag, 18.01.
Gebetskreis
mit Christine Huber
19.30 Uhr im Pfarrsaal



Erklärung:

hl.M. = Heilige Messe

LF = Liturgiefeier mit Diakon

WG = Wortgottesdienst

Kontakt Stadtpfarre Feldkirchen,

Radweg und St. Ulrich: Tel. 04276/21 66 0

Kontakt Pfarre Tiffen: Tel. 04276/35 08

Hinweise: Um eventuelle Fehler und Missverständnisse bei bestellten Messmeinungen möglichst zu vermeiden, werden Messintentionen für Dezember und Jänner bis spätestens 15. Jänner angenommen.



... am Dienstag,
30. Jänner 2018

Wir bitten die Aus-
träger wieder um
ihren Dienst.

Gottesdienste in Feldkirchen, Radweg, St. Ulrich, Tiffen

Fr. 1.12.

13.30 **Tiffen**, hl.M. und Krankensalbung
im Gsth. Gfrerer-Lipp

15.30 **Waiern-Haus Abendruh**, LF

18.30 **Maria im Dorn**, hl.M.
mit halbstündiger Anbetung; Herz-
Jesu Freitag

Sa. 2.12. **Hl. Luzius**

17.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

Adventkranzsegnung

17.00 **St. Ulrich**, Advent im Dorf; Öku-
menischer Gottesdienst

So. 3.12. **1. Adventsonntag**

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.

Adventkranzsegnung,

† *Johann Moser*

08.45 **Radweg**, LF Adventkranzsegnung,
†† *Veronika und Anton Haderlap*

08.45 **St. Ulrich**, hl.M.

Adventkranzsegnung,
† *Anna und Alex Zaminer*

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

Adventkranzsegnung,
†† *Henrike und Karl Wieser,*

†† *Anton Eiper, †† Lambert und*
Maria Stöger, † Sieglinde Leeb

10.00 **Tiffen**, hl.M. Adventkranzsegnung

18.00 **Antoniusheim**, hl.M.

Adventkranzsegnung

†† *Peter Bergner und Bibiane*
Houhsmand

Mo. 4.12. **Hl. Barbara**

08.00 **Maria im Dorn**, WG

Di. 5.12. **Hl. Anno**

06.00 **St. Ulrich**, Rorate

16.00 **Knasweg**, hl.M., Patrozinium hl.
Andreas und Nikolaus, anschl.
Agape

Mi. 6.12. **Hl. Nikolaus**

06.00 **Maria im Dorn**, Rorate

†† *Familie Brugger, zu Ehren Herz*
Jesu

Do. 7.12. **Hl. Ambrosius**

06.00 **Radweg**, Rorate,

† *Elisabeth Pertl, † Gerhard Regen-*
felder, † Msgr. Pfarrer Mag. Hubert
Luxbacher

Fr. 8.12. **Mariä Empfängnis**

06.00 **Tiffen St. M.**, Rorate

07.30 keine hl.M.

08.45 **St. Ulrich**, hl.M.

08.45 **Radweg**, LF

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

†† *Viktor und Andrea Hölbling,*
†† *Franz und Maria Buchacher,*
†† *Paul Ogris und Familie*
Gestaltung: FeldKirchenchor

15.30 **Waiern-E. Schwarz Haus**, entfällt

15.30 **Lindl-Altenheim**, LF

18.30 keine hl.M

Sa. 9.12. **Hl. Johannes Didacus Cuauhtla-**
toatzin

07.00 **Maria im Dorn**, Rorate

†† *Rafaella Wimmer*

17.00 **Radweg**, hl.M. Stern über Radweg

†† *Jakob und Elisabeth Wakonig*

So. 10.12. **2. Adventsonntag**

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.

† *Michael Bauer, †† Eltern*
Reinelde u. Fritz Kronegger

08.45 **St. Ulrich**, hl.M.

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

† *Michaela Jakobitsch, † Hans*
Gradenegger, auf gute Meinung
Erika

10.00 **Tiffen**, hl.M.

18.00 **Antoniusheim**, hl.M.

Mo. 11.12. **Hl. Damasus I.**

08.00 **Maria im Dorn**, WG

Di. 12.12. **Gedenktag Unserer Lieben**
Frau in Guadalupe

06.00 **St. Ulrich**, Rorate

18.30 **Waiern-Stefanuskapelle**, LF

Mi. 13.12. **Hl. Odilia, Hl. Luzia**

06.00 **Maria im Dorn**, Rorate, zu Ehren

Mutter Gottes,
†† *Johanna Wimmer und Grete*
Baumgartner

Do. 14.12. **Hl. Johannes vom Kreuz**

06.00 **Radweg**, Rorate

Fr. 15.12.

06.00 **Tiffen St. M.**, Rorate

15.30 **Waiern-Haus Abendruh**, hl.M.

Sa. 16.12.

07.00 **Maria im Dorn**, Rorate, auf gute

Meinung Rudolf
keine Abendmesse

So. 17.12. **3. Adventsonntag (Gaudete)**

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.

08.45 **Radweg**, hl.M.

08.45 **St. Ulrich**, hl.M.

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M. mit Kinderli-
turgie

†† *Johann und Anna Pries, †† Wil-*
fried, Josef und Josefine Krassnig,
†† *Josef, Helene und Elisabeth*
Pirker, † Manfred Dörfler, †† Hen-
rike und Karl Wieser, †† Eduard
Weißbrunner und Linde
Waschnig

10.00 **Tiffen**, LF

18.00 **Antoniusheim**, hl.M.

Mo. 18.12.

08.00 **Maria im Dorn**, WG

Di. 19.12.

06.00 **Poitschach**, Rorate,

†† *Edeltrude und Ferdinand Pirzl*

Mi. 20.12.

06.00 **Maria im Dorn**, Rorate, zu Ehren

des Heiligen Geistes,
†† *Maria Ogris und Familie*

Do. 21.12.

06.00 **Radweg**, Rorate,

† *Elisabeth Perl*

Fr. 22.12.

06.00 **Tiffen St. M.**, Rorate

15.30 **Lindl/Altenheim**, hl.M.

Sa. 23.12. **Hl. Johannes von Krakau**

07.00 **Maria im Dorn**, Rorate

17.00 **St. Ulrich**, hl.M.

So. 24.12. **4. Adventsonntag**

08.45 **Radweg**, LF,

†† *Eltern Rauter u. Martha Grabner,*
† *Waltraud Allabauer, †† Familie*
Goess, †† Familie Wolff-Metternich

09.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

† *Dr. Walburga Pietsch*

14.30 **Tiffen**, Kindermette

16.00 **Maria im Dorn**, Kindermette

22.00 **Maria im Dorn**, Christmette, hl.M.

†† *Gabriele und Gottfried*
Schellander

22.00 **Radweg**, Christmette, hl.M.

22.00 **St. Ulrich**, Christmette, LF

22.00 **Tiffen**, Christmette, LF

Mo. 25.12. **Hochfest der Geburt des Herrn**

07.30 keine hl.M.

08.45 **St. Ulrich**, hl.M.

10.00 **Radweg**, LF,

Gestaltung: SK Maltschachersee
†† *Karl Winkler und † Singkreis*
Maltschachersee

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

† *Maria Groß*

Gestaltung: FeldKirchenchor

10.00 **Tiffen**, hl.M.

18.30 keine hl.M.

Di. 26.12. **Hl. Stephanus**

07.30 keine hl.M.

08.45 **Sittich**, hl.M., mit Wasser u.
Salzweihe,
† *Emilie Soudat*

08.45 **Poitschach**, hl.M., mit Wasser u.
Salzweihe, anschl. Pferdesegnung,
†† *Gerda und Valentin Koch*

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

10.00 **Tiffen**, hl.M., mit Wasser u.
Salzweihe, anschl. Pferdesegnung

10.15 **Waiern-E. Schwarz Haus**, Weih-
nachtsgottesdienst, LF

15.30 **Waiern-Haus Abendruh**, Weih-
nachtsgottesdienst, LF

18.30 **Waiern-Stefanuskapelle**, entfällt

Mi. 27.12. **Hl. Johannes**

08.00 **Maria im Dorn**, LF, zu Ehren Gott

Vaters, † *Elisabeth Arzenak*

Do. 28.12. **Unschuldige Kinder**

18.30 **St. Michael**, LF

Fr. 29.12. **Hl. Thomas Becket**

keine hl.M.

Sa. 30.12.

17.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

†† *Antonia und Johann Michen-*
thaler, † Hans Vaschauner

So. 31.12. **Fest der Heiligen Familie**

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.

08.45 **Radweg**, hl.M.

08.45 **St. Ulrich**, hl.M.

10.00 **Maria im Dorn**, LF

†† *Alois Seiner und Angehörige*

10.00 **Tiffen**, hl.M.

10.15 **Waiern-E. Schwarz Haus**, LF
entfällt, s. 26.12.

17.00 **Maria im Dorn**, hl.M.,
Jahresschlussandacht

Änderungen sind bitte vorbehalten!

Gottesdienste in Feldkirchen, Radweg, St. Ulrich, Tiffen

Mo. 1.1. Hochfest d. Gottesmutter Maria

07.30 **Maria im Dorn**, keine Messe
 08.45 **Radweg**, LF
 08.45 **St. Ulrich**, hl.M.
 10.00 **Maria im Dorn** hl.M.
 10.00 **Tiffen**, LF
 keine Abendmesse

Di. 2.1. Hl. Basilius der Große und hl.

Gregor von Nazianz

keine Messe

Mi. 3.1. Heiligster Name Jesu

08.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

Do. 4.1.

18.30 **St. Michael**, hl.M.

Fr. 5.1.

07.30 **Antoniusheim**, hl.M., Herz-Jesu
 Freitag

15.30 **Waiern-Haus Abendruh**, LF

Sa. 6.1. Erscheinung des Herrn

07.30 keine Messe

08.45 **Radweg**, hl.M.

† Irmgard Pichler, † Richard Kogler,
 † Raimund Felsberger

08.45 **St. Ulrich**, LF

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

† Horst Tomelitsch, †† Jakobine,
 Peter u. Johanna Ofer, †† Josef,
 Gottfried und Maria Unterweger

10.00 **Tiffen**, LF

17.00 keine Messe

So. 7.1. Taufe des Herrn

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.

08.45 **Radweg**, LF

08.45 **St. Ulrich**, hl.M.

†† Maria und Johann Sonvilla

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

† Dr. Walburga Pietsch

10.00 **Tiffen St.M.**, hl.M.

18.00 **Antoniusheim**, LF

Mo. 8.1. Hl. Severin

08.00 **Maria im Dorn**, WG

Di. 9.1.

18.30 **Waiern-Stefanuskapelle**, LF

Mi. 10.1.

08.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

Do. 11.1.

18.30 **St. Michael**, hl.M.

Fr. 12.1.

15.30 **Waiern E. Schwarzhaus** hl.M.

15.30 **Lindl-Altenheim**, LF

Sa. 13.1. Hl. Hilarius

17.00 **St. Ulrich**, hl.M.

So. 14.1. 2. So. i. Jk.

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.

08.45 **Radweg**, hl.M.

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

†† Viktoria und Franz Widhalm,

† Juliane Virgolini

10.00 **Tiffen St.M.**, hl.M.

18.00 **Antoniusheim**, hl.M.

Mo. 15.1. Hl. Arnold Janssen

08.00 **Maria im Dorn**, WG

Di. 16.1.

17.00 **Sittich**, hl.M.

Mi. 17.1. Hl. Antonius

08.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

Do. 18.1.

18.30 **St. Michael**, hl.M.

Fr. 19.1.

15.30 **Waiern-Haus Abendruh**, hl.M.

Sa. 20.1. Hl. Fabian; Hl. Sebastian

17.00 **Radweg**, hl.M., Vorstellung der Er-
 stkommunionkinder und Segnung
 des Brezelbaumes

†† Hertha und Dominikus Pingst

So. 21.1. 3. So. i. Jk.

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.

08.45 **St. Ulrich**, hl.M.

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M. mit Kinderli-
 turgie

† Franz Mitterutzner

10.00 **Tiffen St.M.**, LF

18.00 **Antoniusheim**, hl.M.

Mo. 22.1. Hl. Vinzenz; Sel. Ladislaus

Batthyany-Strattmann

08.00 **Maria im Dorn**, WG

Di. 23.1. Sel. Heinrich Seuse

18.30 **Waiern-Stefanuskapelle**, hl.M.

Mi. 24.1. Hl. Franz von Sales

08.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

Do. 25.1. Bekehrung des Hl. Apostels

Paulus

18.30 **Maria im Dorn**, Ökumenische Ves-
 per

Fr. 26.1. Hl. Timotheus und hl. Titus

15.30 **Lindl-Altenheim** hl.M.

Sa. 27.1. Hl. Angela Merici

17.00 **Maria im Dorn**, hl.M., Kerzen-
 verkauf und Segnung

So. 28.1. 4. So. i. Jk.

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M., Kerzen-
 verkauf und Segnung

08.45 **Radweg**, hl.M., Kerzenverkauf und
 Lichtmessfeier

08.45 **St. Ulrich**, LF, Kerzenverkauf und
 Segnung

† Josefine und Wolfgang Kien-
 berger

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M., Kerzen-
 verkauf und Segnung

10.00 **Tiffen St.M.**, hl.M., Kerzenverkauf
 und Segnung

10.15 **Waiern – E. Schwarzhaus**, LF

18.00 **Antoniusheim**, hl.M.

Mo. 29.1. Hl. Josef Freinadametz

08.00 **Maria im Dorn**, WG

Di. 30.1.

keine hl.M.

Mi. 31.1. Hl. Johannes Bosco

08.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

Änderungen sind bitte vorbehalten!

Ein herzliches Willkommen



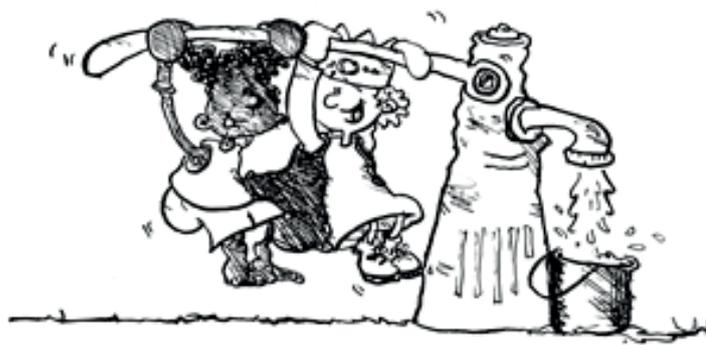
unseren neuen Kaplan (in Ausbildung)
 Dieudonné Mavudila.

Wir freuen uns ab 1. Dezember 2017
 auf eine gute Zusammenarbeit.

Im nächsten Pfarrblatt gibt es eine
 ausführliche Vorstellung von Dieu-
 donnè.

Kinder- und Jugendportal

20-C+M+B-18



Wir setzen Zeichen!

Die Vorbereitungszeit hat begonnen und bald sind unsere Sternsingerinnen und Sternsinger wieder unterwegs um die Weihnachtsbotschaft zu verkünden und Segenswünsche in die Häuser und Wohnungen zu bringen. Mit den Sternsingerspenden werden jährlich rund 500 Partnerprojekte in 20 Ländern des globalen Südens unterstützt. Besonderes Augenmerk liegt bei der heurigen Aktion auf Jugendlichen in Nicaragua, die eine Chance auf bessere Zukunft erhalten.

Um das tolle Ergebnis vom vorigen Jahr wieder zu erreichen, suchen wir auch heuer wieder dringend SternsingerInnen, Begleitpersonen, Chauffeure, Gastgeber und Helfer für die Sternsingeraktion.

BITTE WARTEN SIE NICHT BIS SIE ANGESPROCHEN
WERDEN, SONDERN MELDEN SIE SICH
im Pfarrbüro (04276/2166) oder bei
Martin Fischer unter 0676/8772-7178 DANKE!!!!!!!!

Feldkirchen

Die Könige besuchen sie am **Mittwoch, 03.01. nachmittags**, am **Donnerstag, 04.01. ganztags** und am **Freitag 05.01. nachmittags**.

Radweg

Am **Dienstag, 02.01.** gehen die „Kleinen Sternsinger“ in Radweg, Gradisch, Oberglan, Markstein, Niederdorf, Sittich und Briefelsdorf-Mooshansl-Weg.

Die Großen „Dreikönige“ sind diesmal unterwegs am **Donnerstag 04.01.** in Micheldorf und **Freitag 05.01.** in Knasweg. Wer die Dreikönigsänger bei sich zu Hause wünscht, meldet sich bitte bei:

Elfriede Leininger für Micheldorf, Tel.: 0650 2627874

Inge Biedermann für Knasweg, Tel.: 0676 87727919

St. Ulrich

Hausbesuche am **Freitag, 29.12. und Samstag 30.12.** SternsingerInnen in St. Ulrich mögen sich bitte bei Fr. Silvia Glatz-Wadl unter 0676/958 05 50 anmelden.